

**Doris Reisinger (geb. Wagner)**



Doris Wagner sucht das Leben mit Gott und tritt mit 19 in ein Kloster ein. Nach ersten Glücksgefühlen muss sie jedoch feststellen, dass die Schwestern und Priester absoluten Gehorsam erwarten – und sie lernt die Mittel kennen, mit denen dieser eingefordert wird. Ihre Briefe werden zensiert, Doris Wagner darf ihre Familie nicht besuchen. Sie verliert ihre Gedanken, ihren Willen und die Fähigkeit, nein zu sagen. Als sie von einem Priester vergewaltigt wird, droht sie zu zerbrechen. Erst durch die Unterstützung eines Freundes findet sie langsam die Kraft, den Orden zu verlassen.

Mehr zu Doris Reisinger: [https://de.wikipedia.org/wiki/Doris\_Wagner\_(Theologin)](https://de.wikipedia.org/wiki/Doris_Wagner_%28Theologin%29)

»Ich schäme mich dafür, was Doris Wagner als junger Frau angetan wurde, unter dem Dach dieser Gemeinschaft. Mir geht das persönlich sehr nahe.« Gary Lukas Albrecht, katholischer Pfarrer im Bistum Essen

Nach acht Jahren verließ sie das Kloster gebrochen und sexuell missbraucht.« Sandra Maischberger